

Wohn- und Geschäftshaus „köblich“ in Düsseldorf

Das neue Gebäude in Düsseldorf bietet hochwertige technische Ausstattung in exponierter Lage. Die Gebäudeautomation mit LON sorgt mit dafür, dass das Haus auch beim Umweltschutz erstklassig ist.

Neun Etagen hoch ist der Neubau „köblich“ am Eingang zu Deutschlands exklusivster Flaniermeile, der Düsseldorfer Königsallee. Das vom Düsseldorfer Büro ingenhoven architects entworfene Wohn- und Geschäftshaus bietet in den Ladenlokalen im Erdgeschoss und auf sieben Büroetagen 6.135 Quadratmeter Gewerbefläche. Im achten Obergeschoss wurden exklusive Penthouse-Wohnungen gebaut. In den beiden Untergeschossen sind die Tiefgaragenparkplätze und die Haustechnik untergebracht.

Als erstes Gebäude in Düsseldorf soll das „köblich“ das höchste Gütesiegel der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) erhalten, die Zertifizierung in Gold. Das Vorzertifikat hierzu wurde bereits ausgestellt. Für Heizung und Kühlung sorgt ein modernes, ressourcenschonendes Konzept auf Basis der effektiven Nutzung von Erdwärme, Fernwärme und Solarenergie. In Kombination mit einer energieeffizienten Gebäudetechnik erreicht das Gebäude einen Energiebedarf, der 40 Prozent unter den gesetzlichen Vorgaben bleibt.

Die Gebäudetechnik ist mit einem energiesparenden LON-Bussystem ausgestattet. Mit diesem intelligenten System wurden Raumfunktionen wie eine anwesenheits- und tageslichtabhängige Beleuchtungssteuerung, eine sonnenstandsgeführte

Lamellenstellung der Jalousien und eine anwesenheitsgesteuerte Heiz-Kühlregelung realisiert. Zur manuellen Übersteuerung und Bedienung sämtlicher Funktionen dient das LON Bedienpanel SmartSensor im Design Gira von der ELKA-Elektronik GmbH. Die große Flexibilität und das hochwertige Design dieses Panels passen ideal zur exquisiten Ausstattung des gesamten Gebäudes.

Die Installation und Integration der LON-Komponenten wurden in Zusammenarbeit von der Elektro Decker GmbH und TAST Deutschland ausgeführt.

